

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

294 (27.10.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 294. Zweites Blatt.

Sonntag den 27. Oktober

1889.

21. Sonntagsverein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

Die Sonntäglichen Versammlungen finden von nun an im Arbeitssaal der höheren Mädchenschule, Sophienstraße 14, statt.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1889.

Der Beirath.

43. Badischer Frauenverein. Kochschule.

Am 5. November d. J. beginnt ein neuer, achtwöchentlicher Kochschul-Kursus im Gartenschloßchen dahier, für Mädchen, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt haben.

Der Unterricht erstreckt sich hauptsächlich auf die Zubereitung einfacher Mittagskost. Während der Nachmittagsstunden werden die Schülerinnen in verschiedenen weiblichen Arbeiten unterrichtet. Jede Teilnehmerin hat einen Tagesbetrag von 50 Pfennig zu entrichten. Dafür wird derselben aus den zubereiteten Speisen das Mittagessen sowie ein Vieruhrbrot gereicht. Auswärtige Schülerinnen können Wohnung und Gesamtverköstigung erhalten und zahlen hierfür täglich 1 Mark 20 Pfennig.

Anmeldungen werden baldigst auf dem Bureau des Frauenvereins (Gartenschloßchen) erbeten, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Unbemittelten Töchtern hiesiger Stadt können zur Ermöglichung der Teilnahme an diesem Unterricht aus städtischen Mitteln Stipendien bewilligt werden. Gesuche hierwegen sind an unterzeichnete Stelle zu richten.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1889.

Der Vorstand der Abtheilung IV.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).

Zweite Bekanntmachung.

Die außerordentliche Generalversammlung vom 18. Oktober 1889 hat einstimmig die Umwandlung der Genossenschaft in eine solche mit beschränkter Haftpflicht beschlossen.

Wir bringen diesen Beschluß zur allgemeinen Kenntniß und fordern zugleich etwaige Gläubiger der Genossenschaft unter Hinweis auf §. 88 und §. 127 Absatz 2 des Genossenschafts-Gesetzes auf, sich bei dem Vorstände zu melden, wenn sie mit dem Beschlusse über die Aenderung der Haftordnung nicht einverstanden sind.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1889.

Der Vorstand und der Aufsichtsrath.

Battelhner. Rud. Brecht.

Krumel.

43.

Bicycle-Versteigerung.

Montag den 28. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr,

versteigere ich im Auftrage in meinem Laden-Lokale Amalienstraße 11b, Eingang Karlstraße, gegen Baarzahlung:

3 neue noch nie gefahrene Bicycle bester Fabrication, wozu Liebhaber höflichst einladet

32.

B. Kossmann, Auktionator.

3.1. Wir suchen für die Dauer des bevorstehenden Winters zu Unterrichtszwecken einen kleinen Saal oder auch 2-3 geräumige, helle, mit Gasleitung versehene Zimmer zu mieten und sehen Anerbietungen mit Preisangabe entgegen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1889.

Groß. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

Saas.

Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf den 29. Oktober anberaumte Versteigerung eines Ballens Gewebe wird hiemit zurückgenommen.

Groß. Güterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Göthestraße 3 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im Hause daselbst im 1. Stock.

— Luisenstraße 9 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Glas-

abschluß, Aussicht in Gärten, an eine kleine Familie auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock, parterre.

*3.1. Schützenstraße 11 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*6.1. Werderstraße 69 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und allem Zugehör, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Villa in Durlach

mit großem, schönem Park, dicht an der Bahn, per Frühjahr 1890 zu vermieten.

Näheres Comptoir Sebaldfabrik.

Zimmer zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 33 ist im 2. Stock ein einfenstriges, gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Schillerstraße 14 ist ein hübsch möbirtes Parterrezimmer zu vermieten.

2.1. Marienstraße 28 ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Herrenstraße 30 ist ein nach dem Hof gehendes Mansardenzimmer an eine reinliche, ordentliche Person zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Waldstraße 62 ist im 3. Stock links ein heizbares Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Belfortstraße 10, in ruhigem Hause, ist ein hübsches Zimmer um den Preis von 10 Mark zu vermieten.

* Werderstraße 93 ist im 3. Stock rechts ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

Mansardenkammer, eine hübsche, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.1.

* Zwei schön möbirtes Parterrezimmer sind einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten: Alsdemiestraße 16. Das Nähere im untern Stock.

* Zähringerstraße 46 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

* Ein großes und ein kleineres, möbirtes Zimmer (jedes für sich) sind an Herren oder Damen zu vermieten: Japanenplatz 11 im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 8 ist ein heizbares Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Adlerstraße 42 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. November zu vermieten.

* Kaiserstraße 40, 4 Treppen hoch, ist ein gut heizbares, freundlich möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer um den Preis von 10 M. per Monat zu vermieten.

*2.1. Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Scheffelstraße 14, parterre. Ebenfalls ist ein geräumiges Mansardenzimmer möbirt oder unmöbirt sofort zu vermieten.

Pension für Damen.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Herr sucht auf 1. November ein freundlich möbirtes Zimmer. Gefl. Offerten wollen unter Nr. 388 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Ein Zimmer mit 2 Betten wird während der Messe und in deren Nähe gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 386 niederzulegen.

12000-14000 Mark

sind auf gute Hypothek bis 23. Januar 1890 und 2000 Mark bis 12. November d. J. auszuleihen. Offerten unter Nr. 389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schuhmacher-Gesuch.

*2.1. Ein Schuhmacher, zugleich geübter Schäftemacher, findet sofort dauernde Beschäftigung. Näheres Waldbornstraße 55.

Blechner-Gesuch!

2.1. Tüchtige, solide Blechner finden dauernde Arbeit bei **Joseph Meess**, Erbprinzenstraße 29.

Schlosser-Gesuch.

Vier tüchtige Arbeiter finden dauernde Stellung bei hohem Lohn: Herrenstraße 5.

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Zum sofortigen Eintritt wird für ein Weiß-, Woll- und Kurzwaarengeschäft eine tüchtige Verkäuferin gegen hohes Salair zu engagiren gesucht. Solche, die bereits längere Zeit serviren, vorzügliche Zeugnisse besitzen, beliebigen Offerten mit Photographie unter Nr. 364 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein junger Bursche, welcher die Schreinerei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **H. Schle**, Werderstraße 91.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 112 im Querbau.

Ein zuverlässiger Burſche,

mit guten Zeugnissen versehen, wird als Ausläufer gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 145 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weißnähen und Plüden gut bewandert ist, sucht noch einige Kundenhäuser: Karlstraße 31 im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein großer, schwarzer Hund

ist zugelaufen und kann derselbe abgeholt werden im Stadttheil Mühlburg, Rheinstraße 63.

Herrschaftshaus.

2.2. Ein elegant eingerichtetes Herrschaftshaus (Büchsig) auf der Kriegstraße ist zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren das Nähere durch **S. Hirschmann**, Zähringerstraße 29.

Ein 3stöckiges Wohnhaus,

unweit der Kaiserstraße und noch näher von der Stephantenstraße, welches 14 Zimmer enthält und einen schönen Garten hat, wird um den festen Preis von 50 000 Mark verkauft. Beziehbar wäre dasselbe auf April 1. N. Kaufliebhaber belieben sich zu melden unter Nr. 357 im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Hausverkauf.

2.2. Ein Haus mit Einfahrt, sehr großem Hof, Stallung und Heuplatz ist zu verkaufen. Rente 7 1/2 Prozent nach Abzug der Steuer. Kleine Anzahlung. Näheres Durlacherstraße 34.

Hausverkauf.

2.2. Im westlichen Stadttheil ist ein vierstöckiges Haus mit Einfahrt, Hofplatz und Garten sofort billig zu verkaufen event. gegen einen gut gelegenen Bauplatz zu vertauschen. Näheres durch **J. A. Schneckenburger**, Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße.

Gelegenheitskauf.

Ein krouzsaitiges **Planino** von **Steinweg**, nussb. hohes Format, wenig gespielt, im Auftrag zu verkaufen bei **Hoflieferant Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31. 3.3.

Schreiner-Handwerkzeug.

ein vollständiges, noch neues, bestehend aus 6 Bänken mit Zugehör, 6 Feurnirböden, einer sehr guten Bandsäge für Handbetrieb, Leinosen mit Wasserfessel und 4 Pfannen u. s. w. Ferner: 4 obm 5-6jähriges **Rußbaumholz** (in verschiedenen Stärken) und 5 obm **Bappelholz**, 3 om stark, ist sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **E. Mauchert**, Geschäftsagent in Bretten. *2.2.



Zu verkaufen: ein beinahe neues, wenig gebrauchtes **Bicyclette.**

Zu erfragen Hirschstraße 31 im Laden.

Billig zu verkaufen:

1 **Zimmercloset** (Nachtstuhl) mit Wasserleitung (neu), 1 **Zimmerdouche**, complett, mit Vorhang, gut erhalten, 1 **Badeeinrichtung**, Wanne mit Ofen, wenig gebraucht, 1 **complete Bierpressen**, gut hergerichtet. Ferner wurden mir von einer Fabrik verschiedene **feine und sehr solide dreiarmlige Gaslüstres** übergeben, welche zu ausnahmsweise billigen Preisen abgegeben werden.

Julius Berger, Installationsgeschäft, Werderstraße 55. 2.2.

Bostonpresse zu verkaufen.

2.2. Eine wenig gebrauchte, **amerikanische Bostonpresse** ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 208 im 2. Stock.

3.3. Ein gut erhaltener, klangvoller Bechstein-Stutzflügel

steht im Auftrag zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Briefmarken.

— Ein schönes Album mit zweitausendfünfhundert Marken habe zum Verkaufe ausgelegt. Auch sind einzelne Marken käuflich.

Julius Stöbe, Buchbinderei, Schützenstraße 38.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein gut situirter Geschäftsmann mit gutgehendem Geschäft sucht alsbald ein Haus mittlerer Größe, zwischen Lamm- und Douglasstraße, wozumöglich mit Einfahrt, Hof und Seitengebäude, zu kaufen. Gest. Offerten nebst Preisangabe wolle man unter Nr. 352 im Kontor des Tagblattes niederlegen. Zwischenhändler verboten.

Gesucht

wird ein Haus in der Westendstraße, das sich mäßig rentirt, um den Preis von etwa 60 000 Mk., bar bezahlt wird. Verkäufer belieben sich an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 327 zu wenden. 3.3.

Haus,

ein herrschaftliches, wenn zweistöckig von 9-10, oder ein dreistöckiges von etwa 14-15 Zimmern, wird im westlichen Stadttheil zu kaufen gesucht. Garten dabei erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Anmeldungen unter Nr. 334 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Herrschaftshaus oder Villa

zum Alleinbewohnen wird zu kaufen gesucht; es wird hauptsächlich auf **Wismarckstraße**, **Stephanienstraße** oder **Hardtwaldstadttheil** reflektirt. Gefällige Angebote sind erbeten an **W. Gutekunst**, Douglasstraße 2. 6.6.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. Es wird alsbald hier ein Haus mit Bäderei- und Feinbädereieinrichtung zu kaufen oder auch zu pachten gesucht. Auch dürfte es ein Haus sein, welches sich für dieses Geschäft eignet. Zwischenhändler verboten. Gest. Anerbieten unter Nr. 300 wären baldigst an das Kontor des Tagblattes erwünscht.

Ankauf

von getragenen Herrenkleidern, Stiefeln, Kupfer, Messing, Eisen, Blei, Zink und Alfen zum Einstampfen zu höchstem Werth.

M. Twinner, Waldbornstraße 35.

Die höchsten Preise

für getragene Kleider, Schuhe, Stiefel, Silber- u. Gold-Vorten, altes Lederwerk, Fahr- und Reit-requisiten werden bezahlt von **D. Traub**, Zähringerstraße 54. Adressen beliebe man daselbst abzugeben.

Sehr hohe Preise

zahlt für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher und Lumpen

Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau **Lazarus** in **Bruchsal**, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. 6.4.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 16**, eine Stiege hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21** im 2. Stock.

Wirthschaft-Gesuch.

2.1. Jüngere Wirthsleute suchen sofort oder später eine gangbare **Bapf- oder Pachtwirthschaft**. Auf Verlangen kann Kautions gestellt werden. Offerten beliebe man unter Nr. 385 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Neueste, einzig praktische, erleichterte Methode. **Englisch-Französisch.** Unterricht in **Conversation. Correspondenz.** Näheres in 3.2. **Hrn. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** und bei Herren **Gedr. Leichtlin.**

Anfängern wird gründlicher **Zither-Unterricht** ertheilt. Honorar äußerst billig. Näheres Schützenstraße 54, parterre.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Studirender des Polytechnikums (Abt. turient des Gymnasiums) erbietet sich, Unterricht in allen vorkommenden Fächern zu ertheilen. Näheres Hirschstraße 67 im 3. Stock.

Französische Sprache

wird durch eine geborene Französin gelehrt: **Friedenstraße 5** im 3. Stock. *3.1.

Tanz-Unterricht.

— Derselbe beginnt im Oktober. Gefällige Anmeldungen werden täglich — ausgenommen **Samstags** — Nachmittags von 1-3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

Wohnungsänderung.
Von heute an wohne ich **Ritterstrasse 18,**
2.2. **3. Stock**
(Restauration Bremer),
Karlsruhe, 24. Oktober 1889.
Fried. Miltenberger.

Meine Wohnung
3.2. befindet sich von jetzt ab
Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.
Urban Schmitt.

Mein Stellenvermittlungsbüreau
befindet sich von heute an **Waldstraße 37.**
3.2. **Frau Renz.**

Wohnungs-Veränderung.
Mein Tapetenlager und Tapeziergeschäft befindet sich von heute an **Gebelstraße 15** im 2. Stock. Hochachtungsvoll
10.6. **Friedrich Fetzer.**

Bordeaux-Weine, Dalmatiner Blutwein,
garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, Preis billigst, faß- und flaschenweise durch
10.8. **Karl Baumann,**
Akademiestraße 20.

Kasper's Brod- und Feinbäckerei,
Lindenheimerstraße 3,
verfertigt täglich das von **Professor Dr. Jäger** patentirte nahrhafte **roggen- oder Kornbrod.** Dasselbe ist außerordentlich nahrhaft und wohlschmeckend, empfohlen von vielen berühmten Aerzten für Kinder und Erwachsene zur Erlangung eines gesunden Blutes.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
empfehlen aus seinen Patentkellern in Fä-
fern von 20 Litern an:

Weissweine:	
Kaiserstühler	per Liter. —.40
Tischwein II	— .50
Tischwein I	— .60
Bühlerthaler	— .70
Markgräfler	— .85
"	1.10
"	1.50
Weissherbst 1884er	1.—
Klingelberger 1884er	1.50

Rothweine:	
Pfälzer	— .65
Sasbacher	— .90
Burgunder I ^a	1.—
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Affenthaler	1.40
Affenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
" Weisswein	1.35
Priorado	1.45
Malaga	1.80
Bordeaux Clairac	1.40
" Bonnes-Côtes	1.70
" St. Emilion	1.90

Bestellungen werden auch in meiner
Hauptniederlage, Kaiserstraße 102a, Ecke
der Herrenstraße, entgegengenommen und
baldigst Proben der Weine abgegeben.

Ausländische Rothweine,

herb und süß:

	pr. Flasche ohne Glas
Montagne	M. —.75—1.20
Languedoc	M. 1.10—1.50
Mistella, weiß, süß	M. 1.25—2.10
Priorato, roth, süß	M. 1.30—2.20
Weissweine	M. —.45—1.20

In Gebinden von 10—100 Liter bedeutend
billiger.

Champagner und Mousseux
zu Originalpreisen. I^a Rhum, Cog-
nac, Kirschenwasser von 2.50
bis 4.80 M.

L. Möhringer, Klausmann's Nachf.,
ausländ. Weinhandlung,
Karlstraße 56.

F. Walter,

Weinhandlung,

Douglasstraße 15,

empfehlen

Weisswein von 40 Pfg. per

Liter an aufwärts,

Rothwein von 80 Pfg. per

Liter an aufwärts,

ff. Flaschenweine,

ausl. Weine,

Champagner, Spirituosen.

Niederlage bei Hrl Geschwister
Schlundt, Hensel's Filiale, Schil-
lerstraße 6.

Wohnungsveränderung.

Bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich von der Douglasstrasse 22
weggezogen, und sich meine Wohnung nunmehr

7 Amalienstraße 7

befindet.

Schlosserwerkstätte wie bisher

32.

24 Karlstraße 24.

Eduard Meess,

Schlossermeister.

NB. Gleichzeitig bringe meine selbstverfertigten Sparkochherde
in empfehlende Erinnerung.

Die Hof-Ungarweinhandlung

Rudolf Fuchs,

Pest, Wien, Hamburg,

hat den Haupt-Verkauf ihres garantiert reinen und echten

Medicinal-Tocayerweines

der Kronen-Apotheke, Zähringerstrasse 43,

übergeben.

Originalabzug. Originalpreise.

Stellberger's Fußbodenlacke,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft, sind hier zu haben bei:

- Herrn
- Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
 - Eugen Carlein, Hirschstraße 29,
 - Rob. Fritz Wittwe, Kaiserstraße 229,
 - Adolf Gofherr, Ecke der Herren- und Blumenstraße,
 - Leopold Laub Wwe., Ritterstraße 11,
 - Emil Richter, Zähringerstraße 77,
 - Wendelin Grimm, Kaiserstraße 19,
 - Ehr. Hertle, Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße,
 - Gust. Pilz, große Spitalstraße 1,
 - Gust. Bronner, Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstraße,
 - J. Sessel, Marienstraße 2,
 - B. Wiesner, Marienstraße 9,
 - Jean Wieder, Luisenstraße 45,
 - Geschw. Blum, Luisenstraße 16,
 - Rud. Wolfmüller, Augartenstraße 47,

sowie in der Fabrik, Augartenstraße 21.

Im Stadtteil Mühlburg bei A. Imbert Wittwe, Rheinstraße 18.

66.

Damen-Tuche!

100 cm breit, einfarbig, solide Qualität	p. Meter M.	1.25,
105 " " rein Wolle, in allen Farbendispositionen	" " "	1.75,
108 " " " uni u. gestreift, dekatiert	" " "	2.50,
130 " " " satiniert, in allen neuen Nuancen; ebenfalls nadelfertig	" " "	3.50.

Sämtliche Tuche ohne Glanz.

Adolf Stein,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Muster-Collectionen liegen zur Verfügung.

21.

„Sirocco“

feinst ostindischer Thee,
kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere
Thees, ärztlich empfohlen.

Generalvertrieb durch
Karl Baumann, Akademiestraße 20.

- Niederlagen bei:
- Fr. Maisch Sohn**, Lammstraße 5.
 - Beaumeol-Volz**, Bähringerstraße 102,
 - G. Bronner**, Wilhelmstraße 1,
 - J. B. Klingele Nachfolger**, Amalien-
straße 71,
 - G. Laspe**, Herrenstraße 25,
 - H. Munding**, Kaiserstraße 104,
 - V. Merkle**, Kaiserstraße 160,
 - L. Rettig**, Kaiserstraße 243,
 - Hch. Rothweiler**, Kronenstraße 43,
 - Adolf Ulrici**, Kaiserstraße 201,
 - Hegmann & Baumann**, Douglas-
straße 32,
 - Fr. Ganser**, Mühlsburg,
 - Carl Vollmer**, Durlach.

Thee

neue Ernte, in allen Preislagen, von M. 2.50,
bis zu den feinsten Sorten empfiehlt die Drogerie

Ernst Schneider Nachflg.,
3.2. Amalienstraße 29.

Kaffee! Kaffee!

Als ganz außergewöhnlich billig empfehle ich
so lange Vorrath: gr. Bhd.
gelben Java-Kaffee, feinschmeckend M. 1.30,
braunen Preanger-Kaffee, hochfein M. 1.40,
blauen Guatemala, M. 1.25,
" " besonders kräftig M. 1.35.
" " großbohntig, und fein

Friedr. Maisch,

Großh. Hoflieferant,
43. 57 Ludwigsplatz 57.

**Kirschenwasser, Heidelbeer-
geist**, garantiert 3jährig, **Steinhäger**
(Wachholbergeist) per Flasche M. 2.20.

L. Rettich,

Drogerie zum rothen Kreuz.

CHOCOLAT Suchard

VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE.

**Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.**

Stollwerck'sche Malzbombons

empfiehlt die Drogerie von
W. L. Schwaab,

10.3. Großh. Hoflieferant.

Garantirt reinen
Schleuder-Honig,

von Mitgliedern des Bad. Bienenzuchtvereins
bezogen, empfiehlt billigt 168.
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Silber-Lotterie des Badischen Frauenvereins. Kaiserstraße 34 (zwischen Kreuz- und Adlerstraße), i. Hause d. H. J. Küst. Ausstellung

der Gewinne, bestehend in 2500 Gegenständen
im Werthe von 50000 Mark.

Eintritt frei.

Eröffnung Sonntag den 27. Oktober.

Geöffnet an Werktagen von 10—1 Uhr Vormittags, von 2—7 Uhr Abends,
Sonntagen " 1/2 12 " bis 7 " "
Loose sind daselbst sowie in allen andern bekannten Verkaufsstellen zu haben.
Die Ziehung findet bestimmt am 29. November statt.

10.1.

Für Winterbedarf

empfehle sämtliche Qualitäten **Strickwolle** in großer Auswahl zu den billigsten
Preisen. Gleichzeitig mache ich auf mein reichhaltig assortirtes Lager in fertigen
wollenen **Strümpfen**, **Beinlängen**, **Kinderjäckchen**, **Umschlagtüchern**,
Winter-Handschuhen, leinenen **Einläsen**, **Krausen**, **Knöpfen**, sowie
allen in die Kurzwaren-Branche einschlagenden Artikeln ergebenst aufmerksam
und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Ebeler-Oertel, E. Tridant Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Adlerstraße 12.

Die geehrten Damen

Benachrichtige ich hierdurch, daß ich wegen Mangel an Platz für meine **Weihnachts-
ausstellung** in Galanterie- und Spielwaren gezwungen bin, mein Lager in Haus-
haltungs- und Gebrauchsartikeln zu reduzieren und unterstelle daselbst auf kurze
Dauer einem

Ausverkauf zu Fabrikpreisen!

Dadurch bietet sich den geehrten Hausfrauen Gelegenheit, den Bedarf in ver-
schiedenen Haushaltungs- und Gebrauchsartikeln mit wenig Geld auf lange Zeit
zu decken. Besonders empfehle ich: **Brotkräfen**, **Brotkörbchen**, **Kaffeemöhlen**,
Salzfässer, **Petroleumkocher**, **Petroleumlampen**, **Messerspüger**, **Waschgestelle**,
Waschschüsseln (Email-Imitation), **Waschbretter**, **Haushaltungsbüchsen**, **Sieb-
lappen**, **Eimer**, **Bettflaschen**, **Besiecke**, **Servierbretter**, **Garderobehalter**, **Eßig-
und Del-Gestelle**, **Gewürzkränken**, **Gewürztageres** und vieles Andere.

Frau A. Ulmer, Süddeutscher Bazar,

3.2. 32 Kaiserstraße 32.



Junker & Ruh-Oefen

in runden und viereckigen Formen,
mit einfacher, vernickelter u. reichster Ausstattung
empfiehlt

zu **Fabrikpreisen**

Wilh. Printz,

147 Kaiserstrasse,

17.16. Eingang Lammstrasse.

Schleuder-Honig

vorzüglicher Güte, von Bienenmeister
Kutter in Hochstetten, empfiehlt die
Drogerie von

W. L. Schwaab,

8.8 Großh. Hoflieferant.

Fleischpastetchen

von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab täglich frisch
à Stück 10 Bfg. empfiehlt

Georg Oehler, Hofkonditor,
Herrenstraße 18.

Fleischpastetchen

von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab.

W. Schmidt,
Sofbäcker.

Den verehrlichen Consumenten des
rühmlichst bekannten **Schrot-** oder **Gra-**
bambrodes, das für Verstopfung des Leibes,
für Krankheiten des Magens, der Verdauung,
der Lungen &c. schon so viele ausgezeichnete
Dienste leistete und von den bedeutendsten
Ärzten empfohlen wird, diene zur Nachricht,
daß dasselbe täglich zu haben ist in der
Brod- u. Feinbäckerei Kasper,
Einkenheimerstraße 3.

Zu Gesellschaften u. a. Festlichkeiten

empfehlen wir:

Geléeformen (Crystal-Aspic)

mit diversen Einlagen,

Gelée-Corten, 2.2.

Garnirte Platten

in jeder Größe und hochfeiner Aus-
führung auf Bestellung.

Gebr. Hensel,

Großherzogliche Hoflieferanten,
33 Kronenstraße 33
und in sämtlichen Filialen.

Feinst zubereitete

ff. Lammel-, Roastbeef- und Braten Kalbsfricandeau-

empfehlen täglich frisch 2.2.

Gebr. Hensel,

Großh. Hoflieferanten,
33 Kronenstraße 33
und in sämtlichen Filialen.

Kornbrod,

ächtes Bauernbrod, beste Qualität, ist jeden Tag
frisch in jeder beliebigen Größe auf dem Markt bei
Frau Schäfer, sowie im Laden selbst: Schützen-
straße 30, zu haben. 2.2.

Gelegenheitskauf.

In Folge unserer Masseneinkäufe hatten Gelegen-
heit, einige Hundert

**Knabenspaletots mit und ohne Besatz,
Knaben-Kaisermäntel und
Schwaloffs,
Knaben-Anzüge, Toppen und
Hosen**

für Knaben im Alter von 2-16 Jahren an uns zu
bringen, die wir

weit unter Preis abgeben.

Es sind sämtlich schöne Sachen und gute
Qualitäten.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76,
im engl. Hof, Marktplatz.

Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfehl als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den ge-
ringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide
einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, nament-
lich durch Wegfall des Schiebers; für electricische Beleuchtung,
sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Re-
ferenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completen

Eineylinder-Motoren:

$\frac{1}{2}$	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfdk.
Mark	900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3200,	4000,

Zwillings-Motoren:

10	12	15	20	30	40	60	Pfdk.
Mark	4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9300,	13000

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in **Betrieb** zu sehen.
Weitere Auskunft erteilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,
Rüppurrerstrasse 66.

Restaurant zum Lohengrin.

Heute Sonntag den 27. Oktober 1889

Zwei große Concerte

der besten

Frankfurter Specialitäten-Truppe unter Direction des Hrn. A. Winter,
langjähriger Director der Nemannia und Stolze zu Frankfurt a. M.
Anfang Mittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Heute Sonntag den 27. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,

Grosses Concert.

gegeben von einer Abtheilung der Kapelle des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
wozu höflichst einladet

J. Meerwarth, zur goldenen Kanone.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Regenmäntel, Jacken, Wintermäntel

von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen,
 Radmäntel, wattirt, sowie mit Pelz gefüttert, Abendmäntel,
 Costüme, Morgenkleider, Tricottailen, seidene
 Blousen,

Kindermäntel, Tricot-Anzüge für Knaben, Tricot-
 Kleidchen für Mädchen,

Costüme aus reinwollenen Stoffen, einfarbig und gemustert,
 von Mark 17.50 an
 sind in großer Auswahl vorrätig.

S. Model.



Die nachweisbar besten amerik. Oefen sind die **Lönholdt's pat. Füll-Regulir- und Luftheizungs-Oefen.**

Diese Oefen verbesserten amerik. Systems, verbinden mit den
 bekannten Vortheilen der amerik. Oefen: **größere Heizfähigkeit**
 — **leichtere Regulirbarkeit** — **sparameren Kohlen-**
verbrauch — **einfachere Bedienung** — **gesundheitsge-**
mässere Erwärmungsweise und **keine lästige Wärme-**
ausstrahlung an den Seiten.

Die Lönholdt-Oefen waren zum ersten Mal auf der All-
 gemeinen deutschen Patent- und Musterrechts-Ausstel-
 lung zu Frankfurt a. M. ausgestellt, erhielten daselbst die
 höchste Auszeichnung und wurden seitdem in London und
 Manchester prämiirt. Ferner ergaben die Oefen bei den zu
 Frankfurt a. M. veranstalteten Probeheizungen, zu welchen 17
 der bewährtesten Oefenkonstruktionen zugezogen wurden,
 die **besten Resultate**.

Die Lönholdt-Oefen werden in 48 verschiedenen Modellen
 hergestellt und eignen sich in Folge ihrer verschiedenartigsten Ausstat-
 tungen für jeden Raum von 60—1200 cbm

Beste Referenzen, vorzügliche Zeugnisse von Autoritäten.

Alleinverkauf bei

21.

Franz Sido, Passage 3.



Sparfochherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrosten sind
 unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.

Gebrauchte Herde werden reparirt oder an
 Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,

Herb- und Bauhloßerei, Kaiserstraße 225.

Buchen-Abfallholz

von der
 Bürsten-Fabrikation

klein gesägt,

garantirt trocken, liefern franko in jedem Quantum zu billigen Preisen

Hermann Ries & Cie., Bürsten- und Holzwaarenfabrik Durlach.

Fabrikniederlage: Kaiserstraße 126.

Ferlen- oder Tannen-

Aufenerholz

fein gespalten,

Buchenholz

und

Klöße,

Herren- und Knaben-Kleider-Geschäft

54
Kaiser-
straße.

Th. Kuhn

54
Kaiser-
straße.

Zeige einem geehrten Publikum sowie meinen werthen Kunden und Bekannten von Karlsruhe und Umgegend ganz ergebenst an, daß ich mein bisheriges Geschäfts- und Verkaufslokal

Kaiserstraße Nr. 88

verlassen habe, und befindet sich mein

Herren- u. Knaben-Kleider- Geschäft

nunmehr

54 Kaiserstraße 54.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Geschäftslokal bewahren zu wollen.

Mit aller Hochachtung

54
Kaiserstraße.

Th. Kuhn.

54
Kaiserstraße.

Anerkannt gute Waare. Billige Preise. Streng reelle Bedienung.

Cacao Gaudig

Niederlage bei den Herren:
 Josef Fell, Conditor, Kaiserstraße,
 Michael Giebel, Conditor, Kaiserstraße,
 H. Hildenbrand, Hof-Conditor, Balbstraße,
 Michael Hirsch, Kreuzstraße,
 K. Kaufmann, Conditor, Ludwigplatz,
 G. Laspe, katholischer Kirchenplatz,
 Victor Merkle, Kaiserstraße,
 H. Munding, Herrenstraße,
 G. Oehler, Hof Conditor, Herrenstraße,
 H. Zentner, Kronenstraße. 145



L. Ph. Wilhelm,
 Karlsruhe,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Special-Geschäft
 garnirter

Damen-Hüte.

Fortwährend ergänztes Lager von
 mehreren Hundert elegant garnirten
 Damenhüten.

Modell-Ausstellung.

Umänderungen elegant u. prompt.
 Anerkannt billigste Preise.

➔ **4000** ➔

Regen-Mäntel und Kinder-Mäntel

in nur neuen Façon zu billigsten und festen Preisen.

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

➔ Folgt ein Drittes Blatt. ➔

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.